

Juni

Gebetsanliegen des Papstes

Wir beten um christliche Familien, dass sie in bedingungsloser Liebe wachsen und sich im Alltag ihres Lebens heiligen.

Aufgaben für den Arbeitskreis Liturgie:

Längerfristige Planungen und Überlegungen

- * Gottesdienste am Anfang des Schuljahrs
- * Kindersegnung der Einzuschulenden

Nähere und unmittelbare Vorbereitung

- * Herz-Jesu-Fest, Weihegebet Eichstätt 1990 GL 900 (vgl. auch Arbeitshilfen der Dt. Bischofskonferenz Nr. 81, Bonn 1990)
- * Schulgottesdienst am Ende des Schuljahrs (Ferien 01.08.-12.09.)
- * Gottesdienste während der Ferien
- * Berücksichtigung von Gästen und Touristen im Gottesdienst
- * Priesterjubiläen
- * Willibaldsfestwoche vom 1.-10. Juli

Diskussions- und Studienthema für Juni wie im Mai, S. 24

- 1 Mi Hl. Justin**, Philosoph, Märtyrer
G Off vom G, eig BenAnt und MagnAnt
R M vom hl. Justin, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt
 L: Apg 20,28–38
 Ev: Joh 17,6a.11b–19
 oder aus den AuswL, z. B.:
 L: 1 Kor 1,18–25
 Ev: Mt 5,13–19

Knör Augustin, Beilngries, + 1986, 81 J.

2 Do der 7. Osterwoche

(Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen.
Leitwort: „*Alle sollen eins sein*“ [Joh 17,21]. Intention: Eheleute/Eltern/Familien)

g **Hl. Marcellinus und hl. Petrus**, Märtyrer in Rom

Off vom Tag oder vom g

W **M** vom Tag, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt

L: Apg 22,30; 23,6–11

Ev: Joh 17,20–26

R **M** von den hl. Marcellinus und Petrus (Com My),
Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, z. B.:

L: 2 Kor 6,4–10

Ev: Joh 17,6a.11b–19

W **M** um geistliche Berufe (vgl. Einleitung S. 18) – Lied:
GL 765, GL 832

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

Hummel Michael, Egweil, + 1971, 84 J.

Regnet Josef, Ingolstadt, + 1978, 67 J.

Rimpl Franz, Engelthal, + 2001, 87 J.

Muninger Robert, Mitteleschenbach, + 2019, 61 J.

3 Fr Hl. Karl Lwanga und Gefährten, Märtyrer in

G Uganda (Herz-Jesu-Freitag)

Off vom G

R **M** vom hl. Karl Lwanga und den Gefährten (Com My),
Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt

L: Apg 25,13–21

Ev: Joh 21,1.15–19

oder aus den AuswL, z. B.:

L: 2 Makk 7,1–2.7a.9–14

Ev: Mt 5,1–12a

- W **M** vom Herz-Jesu-Freitag (MB II 1100 bzw. MB II [1988] 1132; vgl. Einleitung S. 19), Prf Herz Jesu
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

Probst Willibald, Bergheim, + 1938, 67 J.

Bernhard Matthias, Schambach, + 1954, 73 J.

Hueber Rudolf, Seubersdorf, + 1970, 56 J.

4 Sa der 7. Osterwoche (Herz-Mariä-Samstag)

Off vom Tag, 1. **Vp** vom **H** Pfingsten

- W **M** vom Tag, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt

L: Apg 28,16–20.30–31

Ev: Joh 21,20–25

- W **M** vom Herz-Mariä-Samstag (vgl. MMB 176 und Einleitung S. 20) – Lied: GL 858

L und Ev vom Tag oder von der VotivM (z. B. MML 100ff.)

Zoch Anton, Liebenstadt, + 1936, 56 J.

Benz Ferdinand, Hopfen/Allgäu, + 1961, 83 J.

Clementi Filippo, La Paz/Bolivien, + 2021, 85 J.

Hinweis: Morgen ist die Renovabis-Kollekte. Sie ist bestimmt für die kirchliche Aufbauarbeit in Mittel- und Osteuropa (vgl. PBE 1993 Nr. 5, S. 110 ff.).

Am Abend Messe von Pfingsten

- R M** am Vorabend: Gl, Cr, Prf Pfingsten, in den Hg I-III eig Einschub, feierlicher Schlusseggen (MB II 546)
 L1: Gen 11,1-9 oder Ex 19,3-8a.16-20
 oder Ez 37,1-14 oder Joël 3,1-5
 APs: Ps 104,1–2.24–25.27–28.29–30 (R: vgl. 30,
 GL 312,2/645,3)
 L2: Röm 8,22-27
 Ev: Joh 7,37-39

Hinweis: Aus pastoralen Gründen können auch die Perikopen vom Pfingstsonntag genommen werden.

Der Wortgottesdienst der Vorabendmesse kann durch eine vermehrte Zahl der Lesungen zu einer Pfingst-Vigil erweitert werden. (Ein entsprechendes, von der Kongregation für den Gottesdienst und die Sakramentenordnung veröffentlichtes Formular erschien in approbierter und konfirmierter Übersetzung als Beilage zu Heft 9/91 der Zeitschrift „Gottesdienst“; weitere Exemplare sind zu beziehen beim Verlag Herder oder bei der Redaktion „Gottesdienst“, Postfach 26 28, 54290 Trier.) Vgl. auch Messbuch Teil II, Ergänzungsheft zur zweiten Auflage, 1994, S. 5-9. Diese Pfingstvigil kann auch als eigene Feier gehalten werden.

5 So + PFINGSTEN

- H** Das F des hl. Bonifatius entfällt in diesem Jahr.
Off vom H, Te Deum
 2. Vp: Gehet hin in Frieden. Halleluja, halleluja.
- R M am Tag:** Gl, Sequenz, Cr, Prf Pfingsten, in den Hg I-III eig Einschub, feierlicher Schlusseggen (MB II 546), Entlassungsruf (MB II 531)
 L1: Apg 2,1–11
 APs: Ps 104,1–2.24–25.29–30.31 u. 34

(Kv: vgl. 30; GL 312,2)

L2: 1 Kor 12,3b–7.12–13 oder Röm 8,8–17

Sequenz „Veni Sancte Spiritus“ – „Komm herab, o Heiliger Geist“ (GL 343/344)

Ev: Joh 20,19–23 oder Joh 14,15–16.23b–26

Söllner Joseph, Obereichstätt, + 1996, 83 J.

Kreuzer Josef, Ellingen, + 2016, 87 J.

Wittmann Roland, Rögling u. Tagmersheim, + 2016, 85 J.

Hinweise für die Zeit nach Pfingsten

1. **Die Osterkerze** soll ab Dienstag wieder beim Taufbrunnen aufgestellt werden, um die Verbindung der Taufe mit Ostern zu verdeutlichen. Bei Begräbnissen bzw. Sterbemessen stellt man die Osterkerze in den Altarraum oder an den Sarg als Ausdruck des Auferstehungsglaubens.
2. Zum Angelusläuten wird von heute an wieder der „Engel des Herrn“ gebetet und zum sonntäglichen Taufbekenntnis das „*Asperges*“ gesungen.
3. **Das sonntägliche Taufgedächtnis** (MB I 335 oder MB II 1171 bzw. MB II [1988] 1208) weist auf die Erneuerung des Taufbekenntnisses in der Osternacht hin. Es kann in allen Sonntagsmessen zwischen Begrüßung und Gloria bzw. Eröffnungsgebet eingefügt werden. Dieser Ritus ersetzt das Allgemeine Schuldbekenntnis. Der Gottesdienst beginnt mit Kreuzzeichen und Begrüßung. Darauf etwa: *Zu Beginn dieser Feier wollen wir uns darauf besinnen, dass wir durch unsere Taufe zu Christus gehören. Wir bitten Gott, er möge das Wasser segnen, mit dem wir uns besprengen, er möge in uns den Geist erneuern, den wir in der Taufe empfangen haben.* - Stille - Wassersegnung - Besprengung der Gemeinde (währenddessen Lied GL 839, 491 oder 838) - Vergebungsbitte (am Priestersitz) - (Kyrie) - Gloria.

DIE ZEIT IM JAHRESKREIS

Messe: An den Sonntagen kann ein feierlicher Schlussegen (MB II 548-553) gespendet werden. An jenen Wochentagen, auf die kein H, F oder G fällt, stehen für die Messfeier (**M** vom Tag) folgende Texte zur Auswahl:

- Die 34 Formulare der Sonntage im Jahreskreis
- Wochentagsmessen (MB II 275-304), Tagesgebete (MB II 305-320), Gabengebete (MB II 348-351), Schlussgebete (MB II 525-529) zur Auswahl
- Messen eines Heiligen
- Messen für ein besonderes Anliegen
- Votivmessen
- Messen für Verstorbene

Die **Perikopen** aus dem Werktagslektionar haben im Allgemeinen den Vorzug, wobei der Priester bei nicht täglicher Messe mit derselben Gemeinde eine geeignete Auswahl innerhalb der jeweiligen Woche treffen soll (vgl. dazu AEM 319 und Messlektionar I, Pastorale Einführung S. 30* Nr. 82 f.).

Perikopen an den Wochentagen: Messlektionar V

Offizium: Stundenbuch III; Lektionar II/5; LH: vol. III.

Am Schluss der Komplet: *Sei begrüßt o Königin - Salve Regina* (GL 666,4) oder eine andere Marianische Antiphon.

Mit dem Pfingstmontag beginnt die **10. Woche im Jahreskreis**, im Vierwochenpsalter die **2. Woche**.

6 Mo + PFINGSTMONTAG

G Maria, Mutter der Kirche

Der g des hl. Norbert von Xanten entfällt in diesem Jahr.

2. Woche im Vierwochenpsalter

Off vom Montag der 10. Woche im Jahreskreis (bzw. vom Pfingstsonntag mit den Lesungen vom Mo der 10. Woche im Jahreskreis, Lektionarband II/5)

- R **M** vom Pfingstmontag (MB II 207 bzw. MB II [1988] 205), Gl, Cr wird wegen des Feiertages gebetet, Prf So VIII - oder
- R **M** vom Pfingstsonntag (MB II 203 bzw. MB II [1988] 201) bzw. die Votivmesse vom Heiligen Geist (MB II 1105 bzw. MB II [1988] 1133ff.) mit der entsprechenden Prf.

Als Perikopen stehen alle Schriftlesungen des Pfingstsonntags, sowie die Perikopen zur Feier der Firmung (Messlektionar VII 82-112, bzw. aus der Votivmesse zum Hl. Geist, Messlektionar VIII, 463-478) zur Verfügung

Aus diesen Texten ist im Messlektionar III S. 233ff. für das Lesejahr C folgendes Formular zusammengestellt:

L1: Apg 19,1b–6a oder Joël 3,1–5

APs: Ps 145,2–3.4–5.8–9.10–11.15–16

(R: 1b; GL 616,3)

L2: Röm 8,14–17

Ev: Joh 3,16–21

Meier Georg, Denkendorf, + 1937, 56 J.

Auchtor Anton, Fünfstetten, + 1979, 77 J.

Distler Johann, Neumarkt, + 2006, 84 J.

Hinweis: Mit Dekret vom 11. Februar 2018 (Prot. N. 10/18) hat die Kongregation für den Gottesdienst und die Sakramentenordnung die liturgische Feier der seligen Jungfrau Maria als Mutter der Kirche im Rang eines G in den Römischen Generalkalender eingeführt. Als Termin hierfür ist gesamtkirchlich der Pfingstmontag vorgesehen.

Zum Messformular: In einer Notifikation vom 24. März 2018, in der die Kongregation auf ortskirchliche Gegebenheiten eingeht, ist klargestellt,

dass für Deutschland die bisherige liturgische Ordnung durch den neuen G „Maria, Mutter der Kirche“ nicht abgeschafft wird und die gewohnte liturgische Ordnung hier bestehen bleibt. Ein G oder g zu Ehren eines Heiligen oder Seligen entfällt jedoch.

Bis auf Weiteres verweist die DBK auf die Möglichkeit, je nach pastoraler Situation an einem der Wochentage in der Woche nach Pfingsten eine Votivmesse zu Maria, der Mutter der Kirche, zu feiern z. B. von Dienstag bis Freitag (7.-10. Juni), sofern der Tag nicht bereits durch einen gebotenen Gedenktag oder ein Gedenken höheren Ranges belegt ist:

- w **M** von Maria, Mutter der Kirche (MB 2007, 1141)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL
 L: Gen 3,9–15.20 (ML V 802)
 oder Apg 1,12–14 (ML V 810)
 Ev: Joh 19,25–27 (ML V 826)

7 Di **der 10. Woche im Jahreskreis**

Off vom Tag

- gr **M** vom Tag, z. B.: Tg 319,38; Gg 350,7; Sg 301
 L: 1 Kön 17,7–16
 Ev: Mt 5,13–16

Weyl Friedrich, Bergen, + 1970, 77 J.

Szmelter Bogdan, Nürnberg, + 1987, 67 J.

Albrecht Josef, Neumarkt/Hl. Kreuz, + 2014, 74 J.

Hinweis: In der Pfarrei Herrieden wird heute des hl. Deocar (ca. 738-824) gedacht. Deocar (= wertvoll, teuer für Gott) war Benediktinermönch, in Fulda ausgebildet, u. a. durch den hl. Rabanus Maurus, kam er als Gründerabt an die obere Altmühl. Er stand mit Kaiser Karl dem Großen in enger Verbindung und wirkte von Herrieden aus als missionarischer Seelsorger. Im Mittelalter wurde er als Diözesanheiliger verehrt, besonders im Nürnberger Raum. Im Eichstätter Dom steht seitlich des Hochaltars ein Reliquiar des hl. Deocar.

8 Mi der 10. Woche im Jahreskreis**Off** vom Taggr **M** vom Tag, z. B.: Tg 270; Gg 270; Sg 270

L: 1 Kön 18,20–39

Ev: Mt 5,17–19

Bayerschmidt Jakob, Eichstätt, + 1965, 74 J.

9 Do der 10. Woche im Jahreskreisg **Hl. Ephräm der Syrer**, Diakon, Kirchenlehrer**Off** vom Tag oder vom ggr **M** vom Tag, z. B.: Tg 312,21; Gg 83 (81); Sg 83 (81)

L: 1 Kön 18,41–46

Ev: Mt 5,20–26

w **M** vom hl. Ephräm (Com Kl)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, z. B.:

L: Kol 3,12–17

Ev: Lk 6,43–45

Dr. Merkel Carl, Eichstätt, + 2017, 81 J.

10 Fr der 10. Woche im Jahreskreis**Off** vom Taggr **M** vom Tag, z. B.: Tg 272,1; Gg 167 (165); Sg 167 (165)

L: 1 Kön 19,9a.11–16

Ev: Mt 5,27–32

Hacker Franz Xaver, Eichstätt, + 1943, 75 J.

- 11 Sa** **Hl. Barnabas, Apostel**
G **Off** vom G, Ant zum Invitatorium und Ld eig
 1. **Vp** vom **H** Dreifaltigkeitssonntag (StB III 73; LH III 467, LH III² 505)
R **M** vom hl. Barnabas, Prf Ap
 L: Apg 11,21b–26; 13,1–3 (eig)
 Ev: Mt 5,33–37 oder aus den AuswL, z. B.:
 Mt 10,7–13

Graf Josef, Treuchtlingen, + 1939, 58 J.
 Schneeberger Franz, Pollanten, + 1953, 64 J.
 Pöhnlein Johannes Bapt., Sulzdorf, + 1962, 83 J.
 Christ Anton, Emsing und Altdorf, + 2011, 63 J.

- 12 So** + **DREIFALTIGKEITSSONNTAG**
H **Off** vom H (Lektionar II/5, 237), Te Deum
W **M** vom H (MB II 250), Gl, Cr (großes Glaubensbekenntnis MB II 338f., GL 582,2; vgl. Einleitung S. 5 Nr. 3), eig Prf, feierlicher Schlusssegen (MB II 552)
 Perikopen (ML C/III 237–239):
 L1: Spr 8,22–31
 APs: Ps 8,4–5.6–7.8–9 (Kv: 10; GL 33,1)
 L2: Röm 5,1–5
 Ev: Joh 16,12–15

Gabler Gustav, Thannhausen, + 1946, 65 J.
 Vogl August, Rom, + 1972, 32 J.

Hinweis für den Montag nach dem Dreifaltigkeitssonntag:

Im Dom in Eichstätt Gedächtnis der Übertragung der Gebeine des hl. Willibald (1256); 7 Uhr Messfeier in der Schutzengelkirche.

13 Mo Hl. Antonius von Padua, Ordenspriester,**G** Kirchenlehrer**Off** vom G, 3. Woche**W M** vom hl. Antonius (Com Ss oder Kl oder Or)

L: 1 Kön 21,1–16

Ev: Mt 5,38–42

oder aus den AuswL, z. B.:

L: Jes 61,1–3a

Ev: Lk 10,1–9

Fremmer Josef, Ornbau, + 1982, 78 J.

Vogel Otto, Freystadt, + 1984, 93 J.

Kornbacher Georg, Ansbach, + 1992, 91 J.

Pappenheimer Robert, Nürnberg, + 2016, 59 J.

14 Di der 11. Woche im Jahreskreis**Off** vom Taggr **M** vom Tag, z. B.: Tg 1087 (1118); Gg 213 (212);

Sg 236

L: 1 Kön 21,17–29

Ev: Mt 5,43–48

Reisner Heinrich, Wolframs-Eschenbach, + 1943, 66 J.

15 Mi der 11. Woche im Jahreskreis**g Hl. Vitus (Veit)**, Märtyrer in Sizilien (RK)**Off** vom Tag oder vom g, 1. **Vp** vom **H** Fronleichnam
(StB III 88; LH III 485, LH III² 524)gr **M** vom Tag, z. B.: Tg 94 (92); Gg 293; Sg 294

L: 2 Kön 2,1.4b.6–14

Ev: Mt 6,1–6.16–18

- r **M** vom hl. Vitus (Com My)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, z. B.:
 L: Weish 10,10–14
 Ev: Joh 15,18–21

Donaubauer Franz Xaver, Freystadt, + 1964, 90 J.
 Grabmann Joseph, Pettenhofen, + 1996, 86 J.
 Wittmann Josef, Regensburg, Ingolstadt-Gerolfing, + 2021,
 91 J.

Hinweis zur Fronleichnamsprozession

Die Fronleichnamsprozession ist nach der Eucharistiefeier und bildet eine Einheit mit dieser.

Nach dem Schlussgebet wird ausgesetzt, und es beginnt die eucharistische Prozession. Die große Hostie für die Aussetzung wird in der Messfeier, an die sich die Prozession anschließt, mitkonsekriert (vgl. dazu Priester- und Gemeindeheft *Eucharistisches Lob*, Bischöfl. Ordinariat Eichstätt 1977 bzw. 1995 und 2015). Die Fronleichnamsprozession kann nicht vor der Feier der Messe stattfinden. Ist nach Abschluss der Prozession noch eine Messe vorgesehen, so muss diese deutlich von der Prozession abgesetzt sein. Es wäre absolut sinnwidrig, die Fronleichnamsprozession mit einer darauffolgenden Messe zu verbinden.

16 Do + HOCHFEST DES LEIBES UND BLUTES H CHRISTI - FRONLEICHNAM

Der g des hl. Benno entfällt in diesem Jahr.

Off vom H (Lektionar II/5, 241), Te Deum

- W **M** vom H (MB II 255), Gl, Sequenz ad libitum, Cr, Prf
 Euch, feierlicher Schlusssegen (MB II 540 oder II²
 1030 bzw. Ergänzungsheft S. 28)
 Perikopen (ML C/III 240–245):
 L1: Gen 14,18–20
 APs: Ps 110,1–2.3.4–5 (Kv: 4b; GL 59,1)

L2: 1 Kor 11,23–26

Ev: Lk 9,11b–17

17 Fr der 11. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag

gr **M** vom Tag, z. B.: Tg 314,25; Gg 349,6; Sg 528,10

L: 2 Kön 11,1–4.9–18.20

Ev: Mt 6,19–23

Koller Franz Seraph, Neumarkt, + 1940, 68 J.

Füracker Heinrich, Berching, + 2005, 73 J.

18 Sa der 11. Woche im Jahreskreis

g Marien-Samstag

Off vom Tag oder vom g, 1. **Vp** vom **So**

gr **M** vom Tag, z. B.: Tg 230 (229); Gg 291; Sg 292

L: 2 Chr 24,17–25

Ev: Mt 6,24–34

w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL (vgl. auch MMB 114f. und MML 65f.)

Engelhardt Franz Xaver, Wettstetten, + 1964, 72 J.

Titzler Karl, Leinburg, + 1975, 66 J.

19 So + 12. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Der g des hl. Romuald entfällt in diesem Jahr.

Off vom Sonntag, 4. Woche, Te Deum

GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlusse-
gen

L1: Sach 12,10–11; 13,1

APs: Ps 63,2.3–4.5–6.8–9 (Kv: vgl. 2; GL 420)

L2: Gal 3,26–29

Ev: Lk 9,18–24

Vogl Rudolf, Ingolstadt, + 1950, 70 J.

Wittmann Ludwig, Burggriesbach, + 1982, 73 J.

20 Mo der 12. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag

gr **M** vom Tag, z. B.: Tg 313,24; Gg 300; Sg 300

L: 2 Kön 17,5–8.13–15a.18

Ev: Mt 7,1–5

Dr. Leo von Mergel, Bischof von Eichstätt, + 1932, 84 J.

Böck Karl, Neuburg, + 1957, 68 J.

Geitner Albert, Allersberg, + 1972, 61 J.

Fischer Peter, Gnadenberg und Stöckelsberg, + 1992, 43 J.

P. Nieberler Stephan OSB, Kevenhüll, + 2008, 91 J.

21 Di Hl. Aloisius Gonzaga, Ordensmann

G Off vom G

W M vom hl. Aloisius

L: 2 Kön 19,9b–11.14–21.31–35a.36

Ev: Mt 7,6.12–14

oder aus den AuswL, z. B.:

L: 1 Joh 5,1–5

Ev: Mt 22,34–40

Ferstl Josef, Ingolstadt, + 1940, 37 J.
 Dr. Mayr Franz Xaver, Eichstätt, + 1974, 87 J.
 Wittmann Max, Eichstätt, + 1981, 78 J.
 Hummel Josef, Wolframs-Eschenbach, + 1982, 72 J.
 Waffler Anton, Dietfurt, + 1982, 87 J.
 Bußinger Johann, Postbauer-Heng, + 1996, 68 J.

Hinweis: Der hl. Papst Johannes Paul II. hat den hl. Thomas Morus am 31. Oktober 2000 mit einem Apostolischen Schreiben zum Patron der Regierenden und Politiker ernannt; u. a. schrieb er: „Vom Leben und Martyrium des hl. Thomas Morus geht eine Botschaft aus, welche die Jahrhunderte durchzieht und zu den Menschen aller Zeiten von der unveräußerlichen Würde des Gewissens spricht.“

22 Mi der 12. Woche im Jahreskreis

- g** **Hl. Paulinus**, Bischof von Nola
- g** **Hl. John Fisher**, Bischof von Rochester, **und hl. Thomas Morus**, Lordkanzler, Märtyrer
Off vom Tag oder von einem **g**, 1. **Vp** vom **H** der Geburt des hl. Johannes des Täufers
- gr** **M** vom Tag, z. B.: Tg 214 (213); Gg 288; Sg 289
 L: 2 Kön 22,8–13; 23,1–3
 Ev: Mt 7,15–20
- w** **M** vom hl. Paulinus (Com Bi)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, z. B.:
 L: 2 Kor 8,9–15
 Ev: Lk 12,32–34
- r** **M** von den hl. John Fisher und Thomas Morus (Com My)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, z. B.:
 L: 1 Petr 4,12–19
 Ev: Mt 10,34–39

Rieder Philipp, Wemding, + 1950, 77 J.
 Bauer Heinrich, Gunzenhausen, + 1975, 72 J.
 Meilinger Andreas, Ingolstadt, + 1979, 82 J.

Hinweis: Wegen des Zusammentreffens des **H Geburt des hl. Johannes des Täufers** mit dem **H Heiligstes Herz Jesu** wird in diesem Jahr das **H Geburt des hl. Johannes des Täufers** vorverlegt (Schreiben der Gottesdienstkongregation vom 11. Mai 2020).

**Am Abend Messe vom
 Hochfest des hl. Johannes des Täufers**

W **M** am Vorabend, Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I-III eig
 Einschub, feierlicher Schlusssegen MB II 560 – Lied:
 GL 870, 871
 L1: Jer 1,4-10
 Aps: Ps 71,5–6.7–8.15 u.17 (R: vgl. 6ab; GL 657.3)
 L2: 1 Petr 1,8-12
 Ev: Lk 1,5-17

Hinweis: Aus pastoralen Gründen können auch die Perikopen von der Messfeier am Tag (24.6.) genommen werden.

23 Do GEBURT DES HL. JOHANNES DES TÄUFERS

H Off vom H, Te Deum, 1. **Vp** vom **H Heiligstes Herz Jesu** (StB III 105; LH III 504, LH III² 544)
 W **M** vom H: am Tag: Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I-III eig
 Einschub, feierlicher Schlusssegen (MB II 560) –
 Lied: GL 870, 871
 L 1: Jes 49,1-6
 Aps: Ps 139,1–3.13–14.15–16 (R: vgl. 14a)
 L 2: Apg 13,16.22-26
 Ev: Lk 1,57-66.80

Madlener Wilhelm, Nürnberg, + 1942, 54 J
 Reichmeyer Franz Xaver, Ochsenfeld, + 1943, 85 J.
 Madlener Theodor, Bamberg, + 1943, 70 J.
 Griesbauer Josef, Großalfalterbach, + 1957, 65 J.
 Wagner Illuminatus, Tutzing, + 1962, 80 J.
 Seitz Simon, Mailing, + 1966, 62 J.

24 Fr **HEILIGSTES HERZ JESU**

H **Off** vom H (Lektionar II/5, 247), Te Deum

W **M** vom H (MB II 257), Gl, Cr, eig Prf, feierlicher
 Schlusssegen (MB II 552)

Perikopen (ML C/III 246–249):

L1: Ez 34,11–16

APs: Ps 23,1–3.4.5.6 (Kv: 1; GL 37,1)

L2: Röm 5,5b–11

Ev: Lk 15,3–7

Seidl Franz, Gunzenheim, + 1952, 77 J.

Hinweis zur Feier des Herz-Jesu-Festes:

1. Damit die Feier des Herz-Jesu-Festes nicht unbeachtet an einem Großteil der Pfarrgemeinde vorübergeht, soll nach Möglichkeit das Fest am Sonntag Erwähnung finden. Dabei können auch zur Messfeier die Texte vom Herz-Jesu-Fest genommen werden.
2. Die Herz-Jesu-Andacht steht im GL 676,3; die Herz-Jesu-Litanei GL 564.
3. Das Weihegebet von Bischof Karl (22.6.1990) steht im Anhang zum Gotteslob (GL 900).
4. Anregungen finden sich auch in den Arbeitshilfen der Liturgiekommission der DBK (22.6.1990) Nr. 81, unter dem Zeichen des Herzens, hrsg. v. Sekretariat der DBK, Bonner Talweg 177, 53129 Bonn.
5. Vgl. auch die Anregungen zur Feier des Herz-Jesu-Freitags, Kalendarium S. 19.

Hinweis: Morgen ist Diakonenweihe um 9 Uhr in der Schutzengelkirche Eichstätt.

25 Sa Unbeflecktes Herz Mariä (vgl. Einleitung S. 20)

G Off vom G (StB III 783, Lektionar II/5, 272; LH III 1191, LH III² 1265), eig BenAnt, 1. **Vp** vom **So**

W M vom Herz-Mariä-Gedenktag (MB II 679), Fürbitte für die neuen Diakone, Prf von der MotivM Maria, Mutter der Kirche MB II [1988] 1142 bzw. Erg MB II 44 oder eine andere Prf Maria; evtl. auch MMB 176ff.
– Lied: GL 858

L vom Tag oder aus den AuswL (Messlektionar V 688 bzw. Lektionar V, 1974, 132; vgl. auch MML 100ff.)

L: Jes 61,9-11 oder Jdt 13,17-20; 15,8a.9

Ev: Lk 2,41-51 oder Lk 11,27-28

Holfeld Franz, Ingolstadt,+ 1952, 77 J.

26 So + 13. SONNTAG IM JAHRESKREIS

(Feier des Herz-Jesu-Festes)

Der g des hl. Josefmaria Escrivá de Balaguer entfällt in diesem Jahr.

Off vom Sonntag, 1. Woche, Te Deum

GR M vom Sonntag, Gl, Cr, Fürbitte für die neuen Diakone, Prf So, feierlicher Schlusseggen

L1: 1 Kön 19,16b.19–21

APs: Ps 16,1–2 u. 5.7–8.9 u. 11

(Kv: vgl. 5a und 2b; GL 649,5)

L2: Gal 5,1.13–18

Ev: Lk 9,51–62

- W **M** vom Herz-Jesu-Fest (MB II 257), Gl, Cr, eig Prf,
 feierlicher Schlusssegen (MB II 552)
 L und Ev Messlektionar C/III 246-249

27 Mo der 13. Woche im Jahreskreis

- g **Hl. Hemma von Gurk**, Stifterin von Gurk und Ad-
 mont (RK)
- g **Hl. Cyrill von Alexandrien**, Bischof, Kirchenlehrer
Off vom Tag oder von einem g
- gr **M** vom Tag, z. B.: Tg 308,10; Gg 348,2; Sg 525,1
 L: Am 2,6–10.13–16
 Ev: Mt 8,18–22
- w **M** von der hl. Hemma (Com Hl)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, z. B.:
 L: 1 Tim 5,3–10
 Ev: Mt 19,16–26
- w **M** vom hl. Cyrill (Com Bi oder Kl)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, z. B.:
 L: 2 Tim 4,1–5
 Ev: Mt 5,13–19

Hesse Josef, Ensfeld, + 1967, 78 J.

P. Haas Johannes OSFS, Eichstätt, + 2018, 68 J.

28 Di **Hl. Irenäus**, Bischof von Lyon, Märtyrer

- G **Off** vom G, eig BenAnt
 1. **Vp** vom **H** des hl. Petrus und des hl. Paulus
- R **M** vom hl. Irenäus (Com My oder Bi)
 L: Am 3,1–8; 4,11–12
 Ev: Mt 8,23–27

oder aus den AuswL, z. B.:

L: 2 Tim 2,22b–26

Ev: Joh 17,20–26

**Am Abend Messe vom
Hochfest der hll. Apostel Petrus und Paulus**

R **M** am Vorabend, Gl, Cr, Fürbitten für die Priester, eig Prf, feierlicher Schlusssegen (MB II 556) – Lied: GL 872, 873, 837

L1: Apg 3,1-10

APs: Ps 19,2–3.4–5b (R: 5a)

L2: Gal 1,11-20

Ev: Joh 21,1.15-10 oder Joh 21,15-19

Schweiger Heinz, Nürnberg, + 2018, 83 J.

Hinweis: Aus pastoralen Gründen können auch die Perikopen von der Messfeier am Tag (29.6.) genommen werden.

29 Mi HL. PETRUS UND HL. PAULUS, Apostel

H Off vom H, Te Deum

R **M** am Tag: Gl, Cr, Fürbitten für die Priester, eig Prf, feierlicher Schlusssegen (MB II 556) – Lied: GL 872, 873, 837

L1: Apg 12,1–11

APs: Ps 34,2–3.4–5.6–7.8–9 (Kv: vgl. 5b; GL 651,3)

L2: 2 Tim 4,6–8.17–18

Ev: Mt 16,13–19

Sterner Gottfried, Hörmannsdorf, + 1961, 71 J.

Stiegler Jakob, Ingolstadt, + 1988, 53 J.

30 Do der 13. Woche im Jahreskreis

(Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen.
Leitwort: „*Hab Vertrauen*“ [Mt 9,2]. Intention: Junge
Menschen)

g **Hl. Otto**, Bischof von Bamberg, Glaubensbote in
Pommern (RK, DK)

g **Die ersten hl. Märtyrer der Stadt Rom**

Off vom Tag oder von einem g, eig Texte vom g des
hl. Otto StE 63-70, von den hl. Märtyrern: eig BenAnt
und MagnAnt

gr **M** vom Tag, z. B.: Tg 295; Gg 285; Sg 285

L: Am 7,10–17

Ev: Mt 9,1–8

w **M** vom hl. Otto (Com Bi oder Gb)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, z. B.:
(MLE 24):

L: Ez 34,11–16

Ev: Joh 10,11–16

r **M** von den ersten hl. Märtyrern (Com My)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, z. B.:

L: Röm 8,31b–39

Ev: Mt 24,4–13

w **M** um geistliche Berufe (vgl. Einleitung S. 18) – Lied:

GL 765, GL 832

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL